



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CCXLV. Markgraf Friedrich d. J. verleiht das Schulzenamt zu Prenzlau an Jakob und Henning Zabelstorf, am 5. Oktober 1440.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

Priſter vnd Dohm Herren thu Stettyn, vnd Katheryne, ſyner Fründynne, Arnd Podegugen zelegen Wedewe, ſampde Hant thu eynen rechten Wederkope met vnſen Willen vnd Vulbord verkoſt hadde vnmme eine genannte Summe Gelddes, alſo denne die genanten Meiſter Diderick vnd Katherina, ſyne Fründynne, dyſelue Pacht vnd Bede vp den genanten Hufen met Vulbord aller Melmekere vortan, vnmme ſodane Summe Gelddes alzet en ſtuut verkoſt hebben den Erſamen vnd würdigen Heren, Herr Merten Betkene, Herrn Nicolao Scaden, Herr Hinrick Wulfe vnd Herr Hinrick Czorrentine, alle Priſtern, Vicarii vnd Vorſtendern aller Vicarien in vnſer liven Frowen Kerken thu Stettin vp aller Vicarien Nutt vnd Behueff der genanten Kerken. So ys dat ock vnſe ganze wille vnd Vulbord wol, dat die Kop met en, ſo geſchien, redelich vnd gewonlich Wederkop Briſſ darup gegeben vnd vorſegelt werde na guder Wonheytt vnd redelker Wyſe deſer Ort landen. Vort an met inbeſcheiden, oft die genanten Melmekere oder ire Erven die Pacht vnd Bede van den genanten Vorſtendern oder iren Nakömlingen, die thur tyd ſyn werden, nicht weder loſen oder affkopen kunden, ſo ſchal die loſinge vnd affkopinge thu Vnſ vnd thu Vnſen Nakömlingen, die thue tyd ſin werden, upper Stad nut vnd Behueff ſtan, met Crafft deſes Brives, gelicker Wyſs, alze die genanten Melmekere oder ore Erven des muſten mechtig wezen, vnd darup ſo gheve wy vnſen gantzen Willen vnd Vulbord darthu alze rechte Leenherren, ydoch der Stad Prenſlow vnd eynem iglicken vnſchedelicken an ſynen Gerechtheyden. Des thu Tughe vnd mehrer Bekenntniſſe hebben wy genannten Borgemeiſtere vnd Radmanne der Stad Prenſlow Ingeſegel witlicken laten hengen an deſen open Bryff, die geſchreven is na Chriſti vnſes liven Herrn Gebort virteynhundert Jar, darna in dem virtichten Jare, am Tage Viti vnd Modeſti der hilgen Mertelere.

Nach Bedmann's Abſchrift des Originals.

CCXLV. Markgraf Friedrich d. J. verleiht das Schulzenamt zu Prenzlau an Jakob und Henning Zabelstorf, am 5. Oktober 1440.

Wir Fridrich der Junge, von gotts gnaden Marggrafe zu brandborg etc., Bekennen offenlich mit dieſim briue vor allin, die In ſehen oder horen leſen, das wir mit rate vnnſer Rete vnd gutem willen vnnſern lieben getruwen Jacoffe vnd hennige, gebrudern, die zabelſtorffe gnannt, burgern In vnnſer ſtat prenzlow, vnd Iren rechten lehenserbin mannes geflechte, durch flieſige bete vnd getruwer dinſte willen das ſchultheiſſe Ampt zu prenzlow mit allen ſinen Zugehorungen, genieſſen vnd gerechtikeyten zu einem rechten manne gnediglich uerliehen etc. — Zu orkund dieſs briues mit vnnſerm anhangenden Ingeſegel uerſigelt. Geben zu berlin, Am Mitwoch nach ſant Franciscuſtag, Anno etc. quadageſimo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVII, 22.